

Bürgermeister Halbe schlägt vor, die Beschlussvorlage auf Empfehlung des Sportausschusses wie folgt zu ergänzen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Stadtsportverband die Zahlungsmodalitäten abzustimmen.“

Hierzu teilt Stv. Kuxdorf mit, dass der Antrag des Stadtsportverbandes vom 01.03.2011 im Sportausschuss nicht behandelt worden sei, der Stadtsportverband somit auch für irgendwelche Abstimmungsmodalitäten nicht mehr zur Verfügung stehe. Ergänzend weist Stv. Kämmerer ebenfalls darauf hin, dass bei einem Beschluss in der vorgelegten Form, der Stadtsportverband nicht mehr beteiligt sei.

Es entwickelt sich nun eine intensive, Diskussion, ob es richtig sei, für die Nutzung von Sportstätten für Erwachsenentrainings- bzw. Erwachsenenübungsstunden ein Benutzungsentgelt von 1,50 € pro Stunde zu erheben.

Hierzu weist die Verwaltung auf das vom Rat bereits beschlossene Haushaltssicherungskonzept hin. Zur Kostenermittlung wird mitgeteilt, dass diese mit kleinem Verwaltungsaufwand sehr moderat und möglichst niedrig erhoben werden sollten.

Nachdem Stv. Pütz zwischenzeitlich beantragt hat, von der Erhebung von Entgelten für die Nutzung von Sportstätten abzusehen, zieht er diesen Antrag nun zurück, beantragt jedoch namentliche Abstimmung.

Nach einer von Stv. Schulte beantragten einstimmig beschlossenen Sitzungsunterbrechung stimmen die Ausschussmitglieder wie folgt:

Stv. Schulte: ja
Stv. Kuntze: ja
Stv. Siepermann: ja
Stv. Ludes: Ja
Stv. Dr. Stenschke: ja
Stv. Kämmerer: nein
Stv. Kuxdorf: nein
Stv. Stamm: nein
Stv. Dr. Kahn: ja
Stv. Krieger: Enthaltung
Stv. Pütz: nein
BM. Halbe: ja

Damit empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat mit 7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung folgenden

Beschluss:

Der Rat beschließt die Erhebung/Festsetzung von Benutzungsentgelten für die Nutzung von Sportstätten in Höhe von 1,50 € pro Erwachsenentrainings- bzw. Erwachsenenübungsstunde.

Der Kinder- und Jugendsport bleibt entgeltfrei.

